

**Bachelorstudiengang Gesundheitsförderung und
Prävention**

**Infos zum Eignungs-
abklärungsverfahren**

**Bachelor of
Science**

BSc

Eignungsabklärungsverfahren Bachelorstudien- gang Gesundheitsförderung und Prävention

Sehr geehrte Interessentinnen und Interessenten

Wir freuen uns, dass Sie sich für den Bachelorstudiengang Gesundheitsförderung und Prävention interessieren. An unseren Informationsveranstaltungen erhalten Sie jeweils detaillierte Auskünfte über die Inhalte des Studiums und die Anforderungen an Studieninteressierte.

Über die formalen Zulassungsbedingungen hinaus, die für jedes Fachhochschulstudium gelten, ist die Eignung für das Berufsfeld Gesundheitsförderung und Prävention für den Erfolg im Studium und in der Arbeitswelt entscheidend. Für das Bachelorstudium Gesundheitsförderung und Prävention steht eine begrenzte Zahl von Studienplätzen zur Verfügung. Die ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Winterthur führt deshalb eine zweistufige Eignungsabklärung, bestehend aus einem kognitiven Test und einem Interview, durch.

Nach der Prüfung Ihrer Unterlagen bezüglich der formalen Zulassungsbedingungen durch die Student Services werden Sie für die kostenpflichtige Eignungsabklärung zugelassen. Das Eignungsabklärungsverfahren (EAV) dient dazu, Ihre Eignung und Ihr Potenzial für das Studium Gesundheitsförderung und Prävention zu ermitteln.

Das Verfahren ist in zwei Teile gegliedert: Im ersten, schriftlichen Teil werden Ihre kognitiven Fähigkeiten getestet. Im zweiten, mündlichen Teil stehen die Selbst- und Sozialkompetenzen sowie die Berufsmotivation im Vordergrund. Aufgrund der Ergebnisse dieser beiden Eignungsabklärungstests wird eine Rangfolge aller Interessentinnen und Interessenten erstellt. Die Studienplätze werden dann nach dieser Rangfolge vergeben.

Nachfolgend finden Sie eine Übersicht zum EAV.

Freundliche Grüsse

Karin Nordström, Matthias Meyer
Co-Studiengangleitung
Bachelorstudiengang Gesundheitsförderung und Prävention

1 Inhalte

1.1 Eignungsabklärungsverfahren (EAV) erster Teil, schriftlich

Der erste Teil besteht aus einem kognitiven Test. Mit dem Test werden Fähigkeiten erfasst, die für ein erfolgreiches Studium wichtig sind. Für die Durchführung der Prüfung sind keine besonderen Kenntnisse erforderlich.

Kognitiver Test

Im Eignungstest werden diese kognitiven Fähigkeiten geprüft:

- Beobachtungsfähigkeit
- Deutschverständnis
- Mathematische Kenntnisse
- Logisch-analytisches Denken
- Figur-räumliches Denken
- Kurzzeitgedächtnis
- Schnelligkeit und Übersicht

Der Test dauert ca. 1 ½ Stunden und enthält Anteile eines Intelligenztests.

1.2 Eignungsabklärungsverfahren (EAV) zweiter Teil, mündlich

Der zweite Teil besteht aus einem Interview mit einer Fachperson aus dem Bachelorstudiengang Gesundheitsförderung und Prävention. Beurteilungskriterien sind Selbstkompetenz, Sozialkompetenz, Fachkompetenz und Berufsmotivation.

1.3 Allgemeine Informationen

Die zur Verfügung stehenden Studienplätze werden aufgrund der im Eignungsabklärungsverfahren erzielten Ergebnisse vergeben. Es wird eine Warteliste geführt und Studieninteressierte auf der Warteliste können bei Absagen nachrücken.

Eine Teilnahme an den Eignungsprüfungen ist nur mit beglichenen Gebühren möglich.

Aufgrund der im Eignungsabklärungsverfahren erzielten Ergebnisse entscheiden die Verantwortlichen über die definitive Zulassung der Bewerberinnen und Bewerber zum Studium. Bei Nichtbestehen der Eignungsabklärung kann diese einmal wiederholt werden.

Sollten Sie bedingt durch eine Beeinträchtigung oder chronische Krankheit einen Nachteilsausgleich für die Eignungsabklärung benötigen, nehmen Sie bitte bis zum Anmeldeschluss für die Eignungsabklärung Kontakt mit der Fachstelle Hindernisfreies Studieren und Arbeiten der ZHAW auf: diversity.gesundheit@zhaw.ch

2 Vorbereitungsmöglichkeiten

2.1 Eignungsabklärungsverfahren (EAV) erster Teil, schriftlich

Als Vorbereitung empfehlen wir Ihnen, sich im Buchhandel ein Buch mit Testserien zur Prüfung der Intelligenz zu beschaffen. Stellen Sie sich selbst einen Test zusammen, der etwa eine Stunde dauert und lösen Sie ihn mit den entsprechenden Zeitvorgaben.

2.2 Eignungsabklärungsverfahren (EAV) zweiter Teil, mündlich

Im Interview steht Ihre Persönlichkeit und Motivation im Mittelpunkt. Als Vorbereitung empfehlen wir Ihnen eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Beruf (z.B. Praktikum im Gesundheitsbereich, Besuch einer Informationsveranstaltung über den Beruf) sowie die Reflexion über gesundheitspolitische Fragen.

Änderungen dieses Dokuments bleiben vorbehalten. Die aktuellen Informationen finden Sie auf unserer [Website](#).